

	<p>Objekt: Phokaia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18209129</p>
--	---

## Beschreibung

Nach Titulatur des Kaisers und historischem Kontext ist die Prägung in den Zeitraum 113-115 n. Chr. einzuordnen, so Tanriöver (2010) 121 f. Anm. 4, dagegen RPC III 235. Die Identifikation der weiblichen Personifikation ist nicht gesichert, da die Stadtgöttin Phokaias auf vergleichbaren Prägungen ein Tympanon hält. Für den erwähnten Beamten Titus Flavius Eukleides stellt der Typ in Phokaia den einzigen Beleg dar. Die vorliegende Münze ist nicht singulär, ein weiteres Exemplar befindet sich im Archäologischen Museum Izmir (Inv. Nr. 21543, unpubliziert).

Vorderseite: Kopf des Traianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Stehende weibliche Figur (Personifikation der Stadt Phokaia?) mit Mauerkrone in der Vorderansicht nach l. In ihrer ausgestreckten r. Hand hält sie eine Schale (phiale).

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.02 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	102-117 n. Chr.
	wer	
	wo	Foça
Beauftragt	wann	
	wer	Titus Flavius Eukleides (Phokeia)
	wo	
Besessen	wann	

	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Ulpius Traianus (53-117)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- A. Tanriöver, Unedierte Münzen aus Phokaia in Berlin, Boreas 31, 2010, 121-126. 121 f. Nr. 1 Taf. 30,1 (dieses Stück).
- RPC III Nr. 1940,1 Taf. 84 (dieses Stück, datiert Beginn der Regierung des Traianus)..